Profuna Ocean - Continuation

(25:28, CD/ EP, Digital, MEY Productions, 2020)
Nach „Watching The Closing Sky“ (2009) und „In Vacuum“ (2016) legen die Niederländer von Profuna Ocean erneut nach. Diesmal handelt es sich allerdings nicht um ein ausgewachsenes Studio-Album – das Corona-Jahr 2020 überbrücken die Musiker mit einer EP mit dem Titel „Continuation“. Songschreiber, Komponist sowie gleichzeitig Sänger und Gitarrist *Raoul Potters* ist den Presseangaben zufolge hauptverantwortlich für den als Alternative Rock bezeichneten Auftritt. Die vergangenen beiden Alben zeigten musikalisch eine deutliche Nähe zu *Steven Wilson*s ehemaliger Band Porcupine Tree. Ob Gleiches auch weiterhin der Weg der Band sein wird, sollte die 2020er EP zeigen. Eine zu starke Orientierung oder gar Anbindung an Vorbildern birgt ja die Gefahr des Identitätsverlustes. Um diesem zu entfliehen, bedarf es einer stetigen Entwicklung. Nach der nun dritten Veröffentlichung sollte man ein gewisses Freischwimmen aus dem Dunstkreis der anderen auch erwarten dürfen. Was bieten nun die insgesamt fünf neuen Tracks? Nun, was die Qualität der Produktion betrifft, ist diese – nicht ganz unerwartet – zu keinem Zeitpunkt zu kritisieren.

Der Schritt, zu *Ben van Gastel*s MEY Productions zu wechseln, war sicherlich kein Fehler. Dass die Niederländer gute Musiker sind, wird ebensowenig in Frage gestellt. Allerdings zeigen wiederholte Hördurchgänge, dass eine deutliche Weiterentwicklung bzw. Ablösung noch nicht wirklich erkennbar ist, ihre musikalischen Wurzeln und Vorlieben sind auch heute

noch sehr offensichtlich. Das heißt aber im Gegenzug nicht, dass die Songs selbst einfach adaptiert wurden. Die fünf Tracks sind grundsätzlich gut hörbar und bewegen sich im Terrain zwischen melodischem und fast metal-dynamischem Progressive Rock, wobei die Stärke der Band eindeutig bei den melodischeren Elementen liegen mag, zumindest der Titel ‚Cc Song' sticht da besonders angenehm hervor. Insgesamt bleibt für die Zukunft genug Freiraum, neue musikalische Ideen und Überraschungen einzubauen. Potential dürfte zweifelsohne in ausreichendem Maß bei den Niederländern vorhanden sein und eine stetige Entwicklung ist für alle Bands immer wünschenswert.

Continuation (EP) – PRE-ORDER by Profuna OceanMit der aktuellen EP „Continuation" bieten die Niederländer von Profuna Ocean mehr als nur einen Corona Lückenfüller. Auch wenn das jetzt nicht der ganz große Wurf ist, so lassen sich die fünf Titel doch gut anhören und sollten auf jeden Fall ihre Freunde und Liebhaber des Genres finden. Auf dieser Basis ist von der Band noch einiges zu erwarten. (Anmerkung des Rezensenten: Leider stehen noch keine Videos bzw. nur ein Hörbeispiel zur Verfügung.)
Bewertung: 9/15 Punkten

Line-up / Musicians
– *Raoul Potters* / Vocals, Guitars
– *Rene Visser* / Keyboards, Synthesizers
– *Arjan Visser* / Bass
– *Fred den Hartog* / Drums

Surftipps zu Profuna Ocean:
Homepage
Facebook
Twitter
Instagram
Bandcamp
YouTube
Spotify

Progarchives

Abbildungen: Profuna Ocean / MEY Productions